

## Webshop AGBs

der  
Weinhaus Wakolbinger GmbH  
Am Holzpoldlgut 14  
4040 Lichtenberg  
FN 261785 p LG Linz  
Tel. 07239/6228-0  
[weinhaus@wakolbinger.at](mailto:weinhaus@wakolbinger.at)  
UID ATU61653099

### 1. Geltung

Lieferungen, Leistungen und Angebote der Weinhaus Wakolbinger GmbH erfolgen ausschließlich basierend auf diesen AGBs und wird dies vom Kunden durch Inanspruchnahme der Leistungen der Weinhaus Wakolbinger GmbH ausdrücklich akzeptiert.

### 2. Wesentliche Eigenschaften der Ware

Die Weinhaus Wakolbinger GmbH bietet im Webshop auf der Seite wakolbinger.at österreichische und internationale Weine, Spirituosen, sowie alkoholfreie Getränke an.

### 3. Bestellung und Vertragsabschluss

3.1. Die Präsentation der Waren im Webshop stellt kein bindendes Angebot der Weinhaus Wakolbinger GmbH auf Abschluss eines Kaufvertrages dar.

3.2. Die Bestellung erfolgt in nachstehenden Schritten:

- 3.2.1. Auswahl der Weine und Mengen.
- 3.2.2. Eingabe der Anmeldedaten für die Registrierung im Webshop (Vor- und Nachname, zustellfähige Adresse, e-mail) sowie Eingabe der Lieferadresse.
- 3.2.3. Bestätigung der AGBs
- 3.2.4. Auswahl der Bezahlungsmöglichkeit, derzeit nur mit Kreditkarte
- 3.2.5. Prüfung der Angaben im Warenkorb
- 3.2.6. Bestätigung durch Anklicken des Buttons „zahlungspflichtig bestellen“

Die Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme erfolgt in der Regel per e-mail und automatisierter Bestellabwicklung. Der Kunde hat daher sicherzustellen, dass die angegebene e-mail Adresse zutreffend ist, sodass von Weinhaus Wakolbinger GmbH versandte e-mails empfangen werden können; was insbesondere beim Einsatz von SPAM-Filtern sicher zu stellen ist.

Durch das Absenden der Bestellung im Webshop gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf den Abschluss des Kaufvertrages über die im Warenkorb enthaltene Ware ab und anerkennt die vorvertraglichen Informationen für Verbraucher und diese AGBs als alleine maßgeblich an.

Das Absenden eines Bestätigungs-e-mails durch Weinhaus Wakolbinger GmbH stellt keine Annahme des Vertragsanbotes durch diese dar, sondern dient lediglich der Information. Die Erklärung der Annahme des Vertragsanbotes erfolgt durch Auslieferung der Ware oder eine ausdrückliche Annahmeerklärung.

#### 4. Rücktrittsrecht des Verbrauchers nach § 11 FAGG

4.1. Der Kunde, der Verbraucher im Sinne des KSchG ist, kann von einem außerhalb der Geschäftsräume des Unternehmens geschlossenen Vertrag oder von einem Fernabsatzvertrag – so keine gesetzliche Ausnahmeregelung besteht – innerhalb von 14 Werktagen zurücktreten.

4.2. Die Rücktrittsfrist beträgt 14 Kalendertage. Sie beginnt bei Verträgen über die Lieferung von Waren mit dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in den Besitz genommen hat. Im Falle eines Vertrages über mehrere Waren, die in einer einheitlichen Bestellung bestellt und getrennt geliefert werden, ab dem Tag an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in den Besitz genommen hat. Es genügt, wenn der Verbraucher die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet hat.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde die Weinhaus Wakolbinger GmbH mittels einer eindeutigen Erklärung (zB eines mit Post versandten Briefes oder einer e-mail) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen informieren. Zur Wahrung des Widerrufsrechtes reicht es aus, dass die Mitteilung über den Widerruf vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

4.3. Das Rücktrittsrecht besteht nicht bei Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden, die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind, die schnell verderben, oder deren Verfallsdatum überschritten wurde.

4.4. Tritt der Verbraucher vom Vertrag zurück, so hat Zug um Zug

4.4.1. Weinhaus Wakolbinger GmbH die vom Verbraucher geleisteten Zahlungen einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Verbraucher eine andere Art der Lieferung als die vom Unternehmer angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat) zu erstatten und den vom Verbraucher auf die Sache gemachten notwendigen und nützlichen Aufwand zu ersetzen, sowie

4.4.2. der Verbraucher die empfangene Ware zurückzustellen und dem Unternehmer eine angemessene Entschädigung für die Benützung, einschließlich einer Entschädigung für eine damit verbundene Minderung des gemeinen Werts zu zahlen.

4.4.3. der Verbraucher die unmittelbaren Kosten der Rücksendung selber zu tragen.

#### 5. Preise und Versandkosten

Die Preise sind zu den einzelnen Artikeln angeführt. Alle von der Weinhaus Wakolbinger GmbH genannten Preise sind, sofern nichts anders ausdrücklich vermerkt ist, inklusive Umsatzsteuer zu verstehen. Die Verkaufspreise der Weinhaus Wakolbinger GmbH beinhalten keine Kosten für den Versand. Der Versand erfolgt auf Kosten des Kunden.

Die Versandkosten betragen innerhalb Österreichs € 7,90 und sind frei ab einem Bestellwert von € 360,00. Der Versand nach Deutschland ist mit Kosten von € 23,00 verbunden und ist frei ab einem Bestellwert von € 720,00. Bei Lieferungen in andere Länder sind die Versandkosten anzufragen.

## 6. Zahlungsverzug

Bei Zahlungsverzug des Kunden ist die Weinhaus Wakolbinger GmbH berechtigt, nach Wahl den Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens oder Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu begehren. Dies sind bei Verbrauchern 4 % p.a., bei Unternehmern 9,2 % p.a. über dem Basiszinssatz. Die Weinhaus Wakolbinger GmbH ist weiters berechtigt im Falle des Zahlungsverzuges des Kunden ab dem Tag der Übergabe der Waren auch Zinseszinsen zu verlangen.

## 7. Mahn- und Inkassospesen

Im Falle des Zahlungsverzuges verpflichtet sich der Kunde, die der Weinhaus Wakolbinger GmbH entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Dies umfasst bei Unternehmerngeschäften jedenfalls einen Pauschalbetrag von € 40,00 als Entschädigung für die Betreuungskosten. Die Geltendmachung weiter gehender Rechte und Forderungen bleibt davon unberührt.

## 8. Annahmeverzug

Bei Annahme- oder Zahlungsverzug des Kunden ist die Weinhaus Wakolbinger GmbH von allen weiteren Leistungs- und Lieferungsverpflichtungen entbunden und berechtigt, noch ausstehende Lieferungen oder Leistungen zurück zu halten, sowie vom Vertrag zurückzutreten.

## 9. Mängel und Schadenersatz

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die Ware ab Abgabe am vereinbarten Lieferort entsprechend gelagert, beziehungsweise verwahrt wird.

Sämtliche Schadenersatzansprüche sind in Fällen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden. Das Vorliegen von leichter oder grober Fahrlässigkeit hat, sofern es sich nicht um ein Verbrauchergeschäft handelt, der Geschädigte zu beweisen. Die Bestimmungen über Schadenersatz gelten auch dann, wenn der Schadenersatzanspruch neben oder anstelle eines Gewährleistungsanspruches geltend gemacht wird.

## 10. Datenschutz, Adressänderung

10.1. Der Kunde erteilt seine Zustimmung, dass die im Vertrag enthaltenen personenbezogenen Daten in Erfüllung dieses Vertrages von der Weinhaus Wakolbinger GmbH automationsunterstützt gespeichert und verarbeitet werden.

10.2. Der Kunde ist verpflichtet, Änderungen seiner Wohn- oder Geschäftsadresse der Weinhaus Wakolbinger GmbH bekannt zu geben, solange der Vertrag nicht beiderseitig vollständig erfüllt ist. Wird die Mitteilung unterlassen, so gelten Erklärungen auch dann als zugegangen, wenn sie an die zuletzt bekannt gegebene Adresse gesendet werden.

## 11. Erfüllungsort, Vertragssprache, Rechtswahl und Gerichtsstand

11.1. Erfüllungsort ist der Sitz der Weinhaus Wakolbinger GmbH.

11.2. Vertragssprache ist Deutsch.

11.3. Zugrunde gelegt und vereinbart wird die österreichische Gerichtsbarkeit. Handelt es sich nicht um ein Verbrauchergeschäft ist zur Entscheidung aller aus dem Vertrag entstehenden Streitigkeiten das am Sitz der Weinhaus Wakolbinger GmbH sachlich zuständige Gericht ausschließlich örtlich zuständig.

11.4. Auf diesen Vertrag ist ausschließlich österreichisches materielles Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen internationalen Privatrechts, sowie UN-Kaufrechts anwendbar.

## 12. Teilnichtigkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen beziehungsweise undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.

## 13. Zustimmung nach § 107 TKG

Der Kunde willigt ein, von Weinhaus Wakolbinger GmbH oder von Unternehmen, die hiezu von Weinhaus Wakolbinger GmbH beauftragt wurden, Nachrichten im Sinne des § 107 TKG zu Werbezwecken zu erhalten. Diese Einwilligung kann vom Kunden jederzeit widerrufen werden.